

# Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2135-001

Aufnahme-Datum: 27.10.2010

Gewässername: k.A.  
Lage: B105 Zufahrt Hornstorf  
Straße: B 105  
Bundesstraße  
Todfunde: 1

## Gewässerstruktur

Gewässertyp: keine Wasserführung

Gewässertiefe [m]: 0  
Gewässertiefe [m]: 0  
Gewässerverlauf: k.A. Gewässer-Profil: k.A.  
kein Gewässer

Fließgeschwindigkeit: k.A.  
Uferbefestigung: k.A.

Störfaktoren: sonstige

keine

sonstige Störfaktoren: Straßengraben offen mit Gewässer verbunden (in 1 oder mehr Richtungen). Gefahr, dass Otter diese Rinnen hochwandern und dann am Ende auf die Straße laufen.



Durchlass vollständig geflutet?

## Brückenstruktur

Brückentyp: kein Durchlass Durchlaß Durchmesser: k.A.

Lichte Breite [m]: 0  
Lichte Höhe [m]: 0 Brückenlänge [m]: k.A.

Bermen-Anzahl: keine  
Bermenform: keine  
keine

Bermen-Neigung: keine Bermen-Breite [m]: keine  
keine

Bermen-Verfügbar: keine  
keine

## Straßenstruktur

Gewässer-Straßen-Verlauf: kein Gewässer kreuzt

Straßenbreite: 7  
Straßenführung: k.A.

Straßen-Dammhöhe [m]: 2  
Beleuchtung: keine

# Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2135-001

Aufnahme-Datum: 27.10.2010

## Sonstige

Lage zu Siedlungen: k.A.  
Kombinierte Brücken: keine kombinierte Brücke  
Gewässerverbund: Verbund von Feuchtgebieten; auch mit Seen/Teichen  
einzelne Kleingewässer beidseitig  
Passagemöglichkeit für:  
Bottleneck:   
Fähengebiet:

## Auswertung/Ergebnisse

Bedeutung im Habitatverbund: gering  
Verkehrsdichte: hoch  
Brückenindex: 0  
Durchlass-Tauglichkeit: ungeeignet

**Priorität Festlegung: oberste Priorität**

### Maßnahmenvorschläge

Trennung Wehr Durchlass	<input type="checkbox"/>	keine notwendig	<input type="checkbox"/>
Installation oberhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Steinsch	<input type="checkbox"/>
Installation unterhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Ufersubstrat	<input type="checkbox"/>
Entfernung Rechen	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle fest	<input type="checkbox"/>
Entfernung sonstige Hindernisse	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle schwimmend	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul eins. Berme	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Podest	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul beids. Berme	<input type="checkbox"/>	Verrohrung öffnen	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur einseitig	<input type="checkbox"/>	Leit-/Schutzzäune notwendig	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur beidseitig	<input type="checkbox"/>	Leitstrukturen/ -senken einrichten	<input checked="" type="checkbox"/>
Geschwindigkeitsbegrenzung	<input type="checkbox"/>	Bermen an Ufer anbinden	<input type="checkbox"/>
Trockenröhre einbringen	<input checked="" type="checkbox"/>	Wiesenzufahrten verlegen	<input type="checkbox"/>
		Komplexmaßnahmen notwendig	<input type="checkbox"/>

## Bemerkungen

Es liegen mehrere Kleingewässer in der Agrarlandschaft, insbesondere 400m westlich dieses Punktes. Es ist wahrscheinlich, dass der Totfundotter diese durchquert hat und dann am Straßengraben entlang hierher gewechselt hat. An dieser Stelle, wo auch regelmäßig Dachse u.a. wechseln (Bild), wäre eine Faunapassage wichtig. Dann muß aber auch genauer untersucht werden, ob die Tiere mit einer kurzen Leitsenke noch ein gewisses Stück in die richtige Richtung geführt werden müssen.

# Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des FischotTERS

Aufnahme Nummer: 2135-001

Aufnahme-Datum: 27.10.2010

## Fotos

Nr.: 2135-001\_001\_go.JPG

